

Sicherheits-Check 1. Lebensjahr

Die wichtigsten Sicherheitshinweise für das erste Lebensjahr. Überprüfen Sie, wo noch Sicherheitsvorkehrungen notwendig sind oder Ihre besondere Aufmerksamkeit gefordert ist.

☒ Zutreffendes bitte ankreuzen

- | | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|
| • Kordeln und Schnüre sind immer sicher außer Reichweite des Kindes. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Das Kind schläft auf dem Rücken. Der Kopf kann nicht durch Bettzeug verdeckt werden. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Die Badewanne hat einen rutschsicheren Boden. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Das Kind kommt erst in die Wanne, wenn das Wasser eingefüllt und die Temperatur sicher überprüft ist. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Die Heißwassertemperatur des Boilers ist auf 52° C begrenzt bzw. im Bad feststellbarer Wasserregler steht auf maximal 38° C. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Der Wickeltisch steht fest und sicher und bietet eine ausreichend große Wickelfläche. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Auch mit Wickelaufgabe sind die Seitenteile des Wickeltisches noch deutlich erhöht. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Beim Wickeln oder Baden steht alles griffbereit in Reichweite. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Im Auto fährt das Kind immer nur vorschriftsmäßig gesichert mit. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Kindersitz und Kinderwagen entsprechen den Sicherheitsnormen und besitzen die entsprechenden Prüfzeichen. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Die Bremsen am Kinderwagen werden regelmäßig überprüft. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |

Wenn das Kind mobiler wird:

- | | | |
|---|-----------------------------|-------------------------------|
| • Alle Steckdosen sind mit einer Kindersicherung versehen. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Die Treppe ist mit einem Schutzgitter versehen. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Stolperfallen wie Teppichläufer sind entfernt, andere Teppiche haben eine rutschsichere Unterlage. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Ecken und scharfe Kanten an Möbeln sind abgepolstert. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Putz- und Reinigungsmittel sowie andere gefährliche Substanzen sind in Oberschränken untergebracht. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Medikamente sind im Arzneischränk verschlossen (in mindestens 1,60 m Höhe). | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Giftige Zimmerpflanzen sind aus den Räumen verbannt. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Es liegen/stehen keine Zigaretten/gefüllten Aschenbecher herum. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |

Sicherheits-Check Kleinkindalter (1–3 Jahre)

Die wichtigsten Sicherheitshinweise für das Kleinkindalter. Überprüfen Sie, wo noch Sicherheitsvorkehrungen notwendig sind oder Ihre besondere Aufmerksamkeit gefordert ist.


☒ Zutreffendes bitte ankreuzen


- | | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|
| • Alle Steckdosen sind mit einer Kindersicherung versehen. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Schnüre und Kabel sind alle aus dem Bereich des Kindes entfernt. Elektrogeräte werden stets nach Gebrauch weggeräumt. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Fernseher, Regale und Kleinmöbel sind kippsicher befestigt. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Fenster und Balkontüren sind mit Kindersicherungen versehen. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Die Treppe ist mit einem Schutzgitter versehen. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Der Herd hat ein Herdschutzgitter. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Putz- und Reinigungsmittel sowie andere giftige Substanzen (z.B. Lampenöle) werden kindersicher aufbewahrt (Oberschränke). | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Medikamente sind stets im Arzneischränk verschlossen (in mindestens 1,60 m Höhe). | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Plastiktüten werden außer Reichweite des Kindes aufbewahrt. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Es gibt keine herumliegenden Zigaretten, Tabakpäckchen oder gefüllte Aschenbecher in der Wohnung. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Es gibt keine giftigen Pflanzen in Haus und Garten. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Der Gartenteich ist mit einem kindersicheren Zaun eingezäunt. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Regentonne und andere Wasserbehälter sind mit Deckel oder Gitter fest verschlossen. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Gartenwerkzeuge und -geräte sind kindersicher untergebracht. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Das Grundstück ist sicher eingefriedet und kann von dem Kind nicht allein verlassen werden. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |

Sicherheits-Check Kinder 3–5 Jahre

Die wichtigsten Sicherheitsvorkehrungen für Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren. Überprüfen Sie, wo noch Sicherheitsvorkehrungen notwendig sind oder Ihre besondere Aufmerksamkeit gefordert ist.

☒ Zutreffendes bitte ankreuzen



- Das  Kinderzimmer ist mit kindgerechten Möbeln ausgestattet, Regale sind kippsicher verankert.

ja ☐ nein ☐
- Ein  Hochbett empfiehlt sich frühestens ab sechs Jahren. Das Hochbett entspricht den Sicherheitsanforderungen und ist mit einem ausreichend hohen Seitenschutz versehen.


ja ☐ nein ☐
- Fenster sind mit Kindersicherungen versehen.


ja ☐ nein ☐
- Putz- und Reinigungsmittel sowie Medikamente haben einen kindersicheren Aufbewahrungsplatz (Oberschränke bzw. Arzneischränk).


ja ☐ nein ☐
- Plastiktüten werden außer Reichweite des Kindes aufbewahrt.

ja ☐ nein ☐
-  Wasserstellen im  Garten sind für das Kind unzugänglich.

ja ☐ nein ☐
- Elektrische Werkzeuge und Gartengeräte sind kindersicher untergebracht.

ja ☐ nein ☐
- Das Kind ist mit den wichtigsten Verhaltensregeln im  Verkehr vertraut.

ja ☐ nein ☐
- Das Kind darf nur mit Helm  Fahrrad fahren.






ja ☐ nein ☐
- Der  Kindersitz fürs Auto ist altersgerecht angepasst und das Kind wird immer vorschriftsmäßig angeschnallt.

ja ☐ nein ☐

Sicherheits-Check Vorschulalter (ab 5 Jahre)

Die wichtigsten Sicherheitshinweise für das Vorschulalter. Überprüfen Sie, wo noch Sicherheitsvorkehrungen notwendig sind oder Ihre besondere Aufmerksamkeit gefordert ist.

☒ Zutreffendes bitte ankreuzen

- | | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|
| • Das Kind kann  schwimmen. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Das Kind kennt die wichtigsten Verhaltensregeln im  Straßenverkehr. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Das Kind fährt nur mit Helm auf seinem Fahrrad. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Das Kind weiß, dass es nur auf dem Gehweg  Fahrradfahren darf. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Das Kind hat für das Inlineskaten ein Brems- und Sturztraining absolviert. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Das Kind fährt nur mit Helm und Schutzkleidung mit den  Inlineskates. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Das Kind weiß, dass es nur auf dem Gehweg inlineskaten darf. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
| • Das Kind wird im Auto immer vorschriftsmäßig in einem altersgerechten  Kindersitz angeschnallt. | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |

„Sicherheitsregeln“ für ältere Geschwister

Erklären Sie Ihrem älteren Kind, weshalb bestimmte Dinge für den kleinen Bruder oder die kleine Schwester gefährlich sind:

An scharfen oder spitzen Dingen wie die Kinderschere kann sich das Baby ernsthaft verletzen. Kleine Dinge wie Perlen und Murmeln kann es verschlucken und daran ersticken. Mit Bändchen und Ketten kann es sich „verheddern“ oder strangulieren.

-
- Schauen Sie mit Ihrem älteren Kind gemeinsam seine Spielsachen durch, was es dem Baby schenken oder „leihen“ kann, wenn es dies möchte, und was auf keinen Fall.
-
- Achten Sie darauf, dass im Kinderzimmer ungeeigneter Spielzeug immer außer Reichweite des jüngeren Kindes aufbewahrt wird und nichts auf dem Boden herumliegt.
-
- Erklären Sie Ihrem älteren Kind, was und weshalb sein Geschwisterchen etwas noch nicht kann oder darf.
-
- Bitten Sie es, bestimmte Dinge im Beisein seines Geschwisterchens besser nicht zu tun, und bestärken Sie es, dass es selbst ja schon „groß“ ist, und deshalb schon mehr kann und darf. Dann wird es ihm vielleicht leichter fallen, manches in bestimmten Situationen nicht zu tun.
-
- Achten Sie auch bei Ihrem älteren Kind stets darauf, dass es bestimmte „Sicherheitsregeln“ befolgt. Denn auch das guckt sich das jüngere Kind ab und macht es nach.
-
- Überfordern Sie Ihr älteres Kind nicht. Auch wenn es schon sehr „vernünftig“ wirkt, ist Ihre Aufsicht gefragt.
-
- Kontrollieren Sie regelmäßig, dass keine gefährdenden Dinge in Reichweite des jüngeren Kindes sind.
-
- Schimpfen Sie nicht mit Ihrem älteren Kind, wenn es – mit den besten Absichten – eine riskante Situation herbeigeführt hat. Nehmen Sie dies stattdessen zum Anlass, ihm wiederholt zu erklären, was und weshalb etwas gefährlich ist.
-
- Überlassen Sie Ihrem älteren Kind vor allem in riskanten Situationen – beispielsweise auf dem Wickeltisch oder in der Badewanne – nie die alleinige Aufsicht über das Baby. Auch nicht für einen kurzen Moment.
-
- Setzen Sie ältere Geschwister nicht als Babysitter ein. Nur in seltenen Fällen ist der Altersunterschied hierfür groß genug.
-

Checkliste Großeltern & Co.

Anhand dieser Checkliste können Sie gemeinsam mit den Großeltern oder anderen Personen, in deren Obhut Sie Ihr Kind geben, die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen überprüfen.

☒ Zutreffendes bitte ankreuzen

- Giftige, ätzende und andere gefährliche Substanzen (Medikamente, Wasch- und Reinigungsmittel, Zigaretten, Alkohol usw.) werden außer Reichweite des Kindes aufbewahrt. ja ☐ nein ☐
- Elektrische Geräte in Küche und Bad (Wasserkocher, Kaffeemaschine, Föhn, Rasierapparat usw.) sind außer Reichweite des Kindes verstaut. ja ☐ nein ☐
- Es liegen keine scharfen oder spitzen Gegenstände oder Werkzeuge herum (Messer, Scheren). ja ☐ nein ☐
- Giftige Zimmerpflanzen stehen an einem kindersicheren Platz. Giftige Pflanzen im Garten sind bekannt und das Kind wird davon ferngehalten. ja ☐ nein ☐
- Die „Laufwege“ sind abgesichert; schwere Vasen, Kunstgegenstände, Glastische, Stromkabel, Kleinteile und Ähnliches sind aus dem Weg geräumt. ja ☐ nein ☐
- Steckdosen sind mit Kindersicherungen gesichert. ja ☐ nein ☐
- Von ungesicherten Treppen, Fenstern und Balkon wird das Kind ferngehalten. ja ☐ nein ☐
- Das Kind wird nicht allein in die Nähe von Wasser im Garten gelassen (Teich, Regentonne). ja ☐ nein ☐
- Die richtige Schlafumgebung und Schlafposition sind bekannt. ja ☐ nein ☐
- Ein altersgerechter Kindersitz ist vorhanden. ja ☐ nein ☐
- Für den Notfall sind wichtige Telefonnummern notiert. Eltern-Handy oder Festnetznummer, unter der Sie zu erreichen sind: ja ☐ nein ☐

Eventuell die Telefonnummer des Kinderarztes oder der Kinderärztin: